Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Induline GW-310

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: AT-0019467-BPF

R4BP 3-Referenznummer: AT-0019467-0002

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	
Administrative informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	4
5.1. Anwendungsbestimmungen	4
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Induline GW-310		
Aqua HSL-35/m		

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Remmers Baustofftechnik Ges. mbH
Anschrift	Amerling 130, Top 1.3 6233 Kramsach Österreich

Zulassungsnummer

AT-0019467-BPF 1-2

R4BP 3-Referenznummer

AT-0019467-0002

Datum der Zulassung

23/07/2015

Ablauf der Zulassung

30/10/2025

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des HerstellersRemmers GmbHAnschrift des HerstellersBernhard-Remmers-Straße 13 49624 Löningen DeutschlandStandort der ProduktionsstättenBernhard-Remmers-Straße 13 49624 Löningen Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	39 - 3-lod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Company BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12E 3145 XM Maassluis Niederlande
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L NJ, 07105 Newark Vereinigte Staaten

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-lod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,63

2.2. Art der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Enthält 2,4,7,9-Tetramethyl-5-decin-4,7-diol und IPBC. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Inhalt /Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Gebrauchsfertiges, wasserbasiertes Holzschutzmittel (flüssig) - berufsmäßige und nicht berufsmäßige Verwender

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Holzschutzmittel zur vorbeugenden Anwendung gegen holzverfärbende Pilze im Außenbereich in den Gebrauchsklassen 2 und 3.

Zielorganismen (einschließlich **Entwicklungsphase**)

wissenschaftlicher Name: Aureobasidium pullulans spp. Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen

Anwendungsbereich

Außenbereiche

In den Gebrauchsklassen 2 und 3.

Die Anwendung für behandeltes Holz im Innenraum ist auf Fensterrahmen und

Außentüren beschränkt (GK 2)

Anwendungsmethode(n)

Methode: Offenes System: Streichen

Detaillierte Beschreibung:

berufsmäßige und nicht berufsmäßige Verwender: streichen

Anwendungsmenge(n) und häufigkeit

Aufwandmenge: 197-216 ml/m²

Verdünnung (%): 0,0

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Es sind zwei nacheinander folgende Anwendungen erforderlich.

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

0,75 Liter beschichtetes Weißblechrundgebinde 2,5 Liter beschichtetes Weißblechrundgebinde 5 Liter beschichtetes Weißblechrundgebinde

I.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung	
keine	
1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen	
reine	
.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter u der mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfa um Schutz der Umwelt	
xeine	
.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Pro einer Verpackung	odukts und
keine	
.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozi nter normalen Lagerungsbedingungen	dprodukts
keine	
5. Anweisungen für die Verwendung	
5.1. Anwendungsbestimmungen	

Anwendungsbereich: Im Außenbereich der Gebrauchsklassen 2 und 3 (ohne Erdkontakt).

Das Produkt ist nicht für die Anwendung im Innenbereich mit der Ausnahme von vorbehandelten Fensterrahmen und vorbehandelten Haustüren vorgesehen und darf nicht für eine solche Anwendung verkauft werden.

Sowohl alte Beschichtungen, z. B. dicke Schichten Decklack, als auch Rinde entfernen.

Die Lasur vor Gebrauch gründlich umrühren und mit einem weichen Pinsel, der für Lasuren vorgesehen ist in Wuchsrichtung streichen. Eine zweite Schicht nach einer Trocknungszeit von 2-3 Stunden aufbringen.

Zulässiger Feuchtigkeitsgehalt von formbeständigen Holzelementen beträgt 13 +/- 2% und maximal 18% für Holzelemente mit begrenzter oder ohne Formbeständigkeit. Der Untergrund muss frei von Fett, Wachs, Schmutz und Staub sein.

Das Produkt ist gebrauchsfertig und muss unverdünnt angewendet werden.

Die Arbeitstemperatur beträgt 10 – 30 °C (Umgebungstemperatur und Temperatur des zu behandelnden Holzes).

Nach Gebrauch den Behälter fest verschließen und die verbleibende Menge sobald wie möglich verbrauchen.

Trocknungszeit: 4 Stunden bei 20 °C / 65 % relativer Luftfeuchtigkeit (niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit können den Trocknungsprozess verzögern).

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Aerosolbildung verhindern.

Behälter mit Vorsicht öffnen und verwenden.

Die bei der Handhabung von Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen treffen.

Verschmutzte, getränkte Kleidung unverzüglich ausziehen.

Das Produkt von Getränken, Lebens- und Futtermitteln fernhalten.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Zum vorbeugenden Hautschutz, Hautschutzcreme verwenden.

Vor Pausen und nach der Arbeit die Haut (Hände, Gesicht) waschen.

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Atemschutz verwenden, wenn das Risiko von Spritzern/ Nebel besteht. Kurzzeit Filter: A/P2

Schutz der Hände: Undurchlässige Handschuhe, Handschutzcreme. Handschuhmaterial: Chloropren Kautschuk (CR),

Nitrilkautschuk (NBR), Eindringzeit des Handschuhmaterials, Durchbruchzeit: max. 240 Minuten (DIN EN 374). Die genaue

Durchbruchzeit muss durch den Hersteller der Handschuhe ermittelt werden. Augenschutz: Schutzbrille tragen, wenn die Gefahr von Spritzern besteht.

Schutzkleidung tragen.

Kinder und Haustiere von behandelten Flächen bis zur Trocknung fernhalten.

Das Produkt nicht auf Holz anwenden, das in Kontakt mit Lebens-, Futtermitteln oder Nutztieren kommen kann.

Um im Wasser lebende Organismen zu schützen, darf das Produkt nicht in unmittelbarer Nähe von Gewässern (Wasserläufen, Seen usw.) angewendet werden. Das Biozidprodukt darf nur auf Holz angewendet werden, das nicht über oder neben Oberflächengewässern verwendet wird.

Jedes Eindringen in den Boden verhindern.

Jegliche Freisetzung in die Umwelt während der Anwendungsphase des Produkts, sowie der Lagerung und dem Transport des behandelten Holzes verhindern.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen für Erste Hilfe: Allgemeine Hinweise: Wenn Symptome auftreten oder Zweifel bestehen, ärztlichen Rat hinzuziehen.
Nach Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen. Wenn erforderlich künstlich beatmen. Person warmhalten. Sollten die Symptome bestehen bleiben, medizinische Hilfe hinzuziehen. Im Falle von Bewusstlosigkeit Person in die stabile Seitenlage bringen. Nach Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Falls Hautreizungen auftreten, medizinische Hilfe hinzuziehen. Nach Augenkontakt: Geöffnete Augen unter fließendem Wasser für mehrere Minuten auswaschen und medizinische Hilfe hinzuziehen.
Beim Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen und Behälter oder Etikett zum Vorzeigen, bereithalten. Behandlung: Symptomatische Behandlung Um Dermatitis (Hautentzündungen) zu vermeiden, Hautcreme verwenden.
Notfallmaßnahmen, um die Umwelt zu schützen: Verhindern, dass das Produkt in Boden oder Erdboden eintritt. Verschüttetes Produkt mit viel Wasser verdünnen.
Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung
Nicht benötigte Produktreste, verunreinigtes Material und leere Verpackungen der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben. Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 55508g, Anstrichmittel, sofern lösemittelhaltig und/oder schwermetallhaltig und/oder biozidhaltig sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden.
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen
Kühl und trocken, im dicht verschlossenen Originalbehälter lagern. Gesetzliche Regelungen zur Lagerung von für die Umwelt gefährlichen Flüssigkeiten beachten. Behälter in gut belüfteten Räumen lagern. Vor Hitze und direktem Sonnenlicht schützen.
Vor Frost schützen. Behälter nach dem Gebrauch fest verschließen.
6. Sonstige Informationen
keine